

## Zuschussantrag Ausbildung DeeskalationstrainerIn

<b>Mitglied (Name)</b>	<b>Anschrift</b>
<b>Kontaktperson</b>	<b>Kontaktdaten (Telefon und E-Mail)</b>
<b>Anzahl</b> <b>1.) der potenziell von Gewalt betroffenen Mitarbeitenden</b> _____	<b>Höhe der Ausbildungskosten je Person</b>
<b>2.) der auszubildenden Personen</b> _____	
<b>Welche Ziele sollen erreicht werden?</b>	
<b>Erklärung</b> Die antragstellende Person erklärt, dass <ul style="list-style-type: none"><li>• die Selbsteinschätzung wahrheitsgemäß ausgefüllt wurde,</li><li>• betriebliche Rahmenbedingungen geschaffen werden, um die DeeskalationstrainerIn in ein nachhaltiges Deeskalationsmanagement einzubinden,</li><li>• mit der Ausbildung noch nicht begonnen wurde.</li></ul>	
<b>Hinweis zur Abrechnung</b> Die Abrechnung eines Zuschusses erfolgt nur unter Vorlage einer Rechnungskopie und der Teilnahmebescheinigung.	
<b>Ort, Datum</b>	<b>Unterschrift</b>

**Anlagen (bitte beifügen):**

1. Selbsteinschätzung „Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“
2. Schriftliches Konzept zum Deeskalationsmanagement (analog DGUV Information 206-017)

(wird vom GUV OL ausgefüllt:)

Zustimmung ja/nein	Zuschusssumme	Konto für Verbuchung	Datum
--------------------	---------------	----------------------	-------